

Gemeindebrief

für Seelitz, Frankenau & Topfseifersdorf

www.kirche-seelitz.de | Tel: 03737 42563

Ausgabe März 2018 / Februar 2018

Der siebte Tag ist ein Ruhetag, dem Herrn, deinem Gott, geweiht. An ihm darfst du keine Arbeit tun: du und dein Sohn und deine Tochter und dein Sklave und deine Sklavin und dein Rind und dein Esel und den ganzen Vieh und dein Fremder in deinen Toren. 5. Mose 5, 14

Was hier geschrieben steht, läßt an Klarheit nichts zu wünschen übrig. Warum tun wir uns dann so schwer mit dem Gebot? Ich sehe mich im Auto zum Gottesdienst fahren und bin zornig auf die Leute, die auf den Feldern, im Garten, an ihren Häusern arbeiten. Ich sollte anhalten und mit den Leuten reden. Dafür fehlt mir die Zeit. Aber vielleicht bin auch einfach nur zu feige, anderen zu nahe zu treten. Gott tritt uns aber mit seinem Gebot nahe. Er tritt uns auf die Füße und vielleicht auch gegen das Schienbein. Tritte von Gott. Keine schöne Vorstellung. Wir hätten ihn gerne als lieben Papa, der nett zu uns ist. Ich denke an solche Anlässe wie Taufen und Trauungen. Da pflücken wir uns Worte aus der Bibel heraus, die uns gut dünken. Gott segnet. Er schützt. Er hilft. Ist das so? Ich glaube schon. In diesen Tagen habe ich gelernt, dass es in der Bibel über 3000 Zusagen für den Menschen gibt. Als Christen beziehen wir diese Zusagen auch auf unser Leben. Das ist in Ordnung. Aber wie gehen wir dann mit den Forderungen Gottes um? Hier steht: Du darfst keine Arbeit tun.

Der Sonntag ist deinem Gott geweiht. Das gilt auch für alle deine Familienangehörigen und alle, die von dir abhängig sind, auf die du Einfluss hast. Es gäbe viel zu diskutieren. Über Berufe, die auch am Feiertag ausgeübt werden müssen. Über die Gründe, am Sonntag nicht in den Gottesdienst zu gehen. Am allermeisten aber müssten wir darüber diskutieren, wer (oder was Gott) ist. Oder: Wie wir ihn gerne hätten und wie er in der Realität gar nicht ist. Ich vermute, daß Gott nicht pingelig ist. Es wird bei ihm keine Schwarzliste geben, über die er sorgsam wacht. Aber das Gebot der Feiertagsheiligung hat einen besonders hohen Stellenwert. Gott hat diesen Tag geheiligt. Hier geht es zuallererst um ihn selbst. Und dann auch um meine Beziehung zu ihm und um meine Verantwortung für mein Leben und für das Leben der mir anvertrauten Menschen.

Der siebte Tag ist deinem Gott geweiht. Ich will versuchen, mir das hinter die eigenen Ohren zu schreiben.

Gilbert Peikert



Termine & Informationen

Landeskirchliche Gemeinschaft

Bibelstunde in Topfseifersdorf
14.02. / 28.02. / 14.03. / 28.03. / 11.04.

Bibelstunden

06.02.18 14.00 Uhr Frankenau
06.03.18 15.00 Uhr Beedeln
13.03.18 14.00 Uhr Topfseifersdorf
14.03.18 19.30 Uhr Döhlen

Kirchenvorstand jeweils 19.30

28.02.18 Frankenau
01.03.18 Seelitz
21.03.18 Topfseifersdorf

Männerkreis

23.02.18, 14.30 Uhr mit Hartmut Günter
(Landesmännerwart)

Männerstammtisch

28.02.18, 19.30 Uhr mit Werner
Hartstock (Israel-Reisen)

Gottesdienstwerkstatt + Treffen für Lektoren und Helfer beim Begrü- sungsdienst

24.03.2018, 10.00 bis 12.00 Uhr – Mit al-
len Gottesdienstbeteiligten wollen wir
wieder über die Gestaltung der Gottes-
dienste nachdenken. Grundlage ist der
Gottesdienstplan für 2018 und die Hoff-
nung, weitere Gemeindeglieder für ein-
zelne Aufgaben im Gottesdienst zu
gewinnen.

Kirchenputz

Am 17.03.2018 ab 09:00 Uhr bis 12:00
Uhr wollen wir unsere Seelitzer Kirche
putzen. Wir brauchen viele Hände, damit
dem Herrn Ehre geschieht! Hier besteht
auch die Möglichkeit zum Sammeln von
Konfitalern!

Glanz soll auch in das Frankenauer
Gotteshaus kommen. Wann? Samstag,
17.03.18, ab 09.30 Uhr!

Hauskreistag 2018

am 03.02.18, 10.00 bis 17.00 Uhr,
Limbach-Oberfrohna, Stadthalle,
Jägerstr. 2

Wer eine Mitfahrgelegenheit sucht, kann
sich im Pfarramt melden. Start ist 9.15
Uhr.

3. Februar 2018 | 10.00-17.00 Uhr



2. Sächsischer

Hauskreistag

24h-Gebet, jeweils JuBeZe

23./24.02.18, 18.00 bis 18.00 Uhr
29.03.18 ab 18.00 Uhr bis 01.04.18, 6.00
Uhr



Konficlub, jeweils 14.30 bis 18.00 Uhr, Pfarrhaus Seelitz

17.03.2018

Spieleabend

Brettspiele, Kartenspiele, ...alles ist
möglich beim Spieleabend am Samstag,
03. März ab 19.00 Uhr im
Topfseifersdorfer Pfarrhaus. Spiele
können mitgebracht, Mitspieler vor Ort
gefunden werden. Knabberzeug und
Getränke vorhanden. An die Würfel,
fertig,los!

Termine & Informationen

Eltern-Kind-Kreis (0-3jährige)

Du kannst mit Deinen Eltern am 31.01., 14.02., 28.02. und 28.03. jeweils 9.00 – 11.00 Uhr zum Eltern-Kind-Kreis für 0-3jährige kommen. Gemeinsam wollen wir wieder singen, spielen, frühstücken... Kommt doch einfach im Topfseifersdorfer Pfarrhaus vorbei – wir freuen uns auf Euch! Kontakt: 03727/9799704 - schnabel.andrea@web.de



Kindergottesdienste

In Seelitz gibt es i. d. R. in jedem Gottesdienst ein Angebot für Kinder während des Gottesdienstes. Unser Angebot des Krabbelkreises und Kindergottesdienstes lebt dank vieler fleißiger MitarbeiterInnen – gerne können sich auch weitere in diese Arbeit mit einbringen.

Ansprechpartner: Matthias Schnabel
KiGo in Frankenau: 11.03.
KiGo in Topfseifersdorf: 04.03.



Gemeinderüstzeit

27.04. bis 01.05.18 in Mulda, „Grüne Schule grenzenlos“
„Grüne Schule grenzenlos“ ist eine internationale Freizeit- und Begegnungsstätte im Zentrum des erzgebirgischen Dörfchens Zethau. Sie bietet Naturerlebnisse, ist aber auch eine Herberge und ein Ort für Bildung und Begegnung. Grenzenlos – das könnte auch das Motto sein für die Gemeinderüstzeit. Wir wollen alle einladen – alle Altersklassen – Familien – Alleinstehende – Jugendliche – Gemeindefreaks, aber auch Menschen, die keinen Gemeindebezug haben. Wir wollen wie eine große Familie leben, und jeder soll seinen Platz finden, auch für eigene Bedürfnisse. Wir hören von Gottes Liebe, wir feiern Andachten und einen Gottesdienst, wir starten kleine Projekte und Unternehmungen, wir essen und feiern miteinander. In diesen Tagen werden auch Claudia und Günther König unter uns sein. Es gibt (fast) keinen Grund, zu Hause zu bleiben! Die Kosten haben wir folgendermaßen festgelegt (pro Tag): Erwachsene/ Jugendliche – 21 Euro; Kinder 6 bis 13 Jahre – 11 Euro; Kinder 3 bis 5 Jahre – 7 Euro, Kinder bis 2 Jahre – kostenfrei. Wie immer soll die Teilnahme nicht am Geld scheitern. Bitte sprechen Sie uns an. Im kleinen Vorbereitungsteam sind bis jetzt vertreten: Matthias Schnabel, Franziska Graichen, Gilbert Peikert. Eine Mitarbeit ist willkommen. Und eine Anmeldung ist ab sofort möglich über das Pfarramt in Seelitz.

Rüstzeiten - Aktuell und Ausblick

Jugendrüstzeit Stora Strand 11. bis 20.02.2018
Gemeinderüstzeit in Mulda 27.04. bis 01.05.2018

Gemeindeleben

Verstorben sind:

Am 19.11.17 Frau Thea Melzer, geb. Sieber aus Frankenau im Alter von 90 Jahren.

Am 03.12.17 Herr Kurt Kilian aus Frankenau im Alter von 88 Jahren.

Am 15.12.17 Herr Alfred Fuhrmann aus Topfseifersdorf im Alter von 80 Jahren.

Getauft wurden:

Am 10.12.17 Aliya Ruffer, Tochter von Francie Ruffer aus Gröblitz.

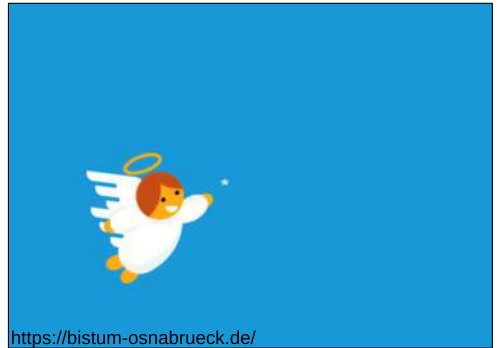
Am 10.12.17 Kevin Ruffer aus Milkau.

Am 10.12.17 David Rausch aus Altgeringswalde.



Ganz nach Plan...?

Versehen mit geheimen Aufträgen machten sich die Engel auf den Weg, um die Geburt Jesu und das Drumherum zu organisieren. Hindernisse waren dabei ein begriffsstutziger Herold, ein ungläubiger Josef, ungeschlüssige Sterndeuter und – zumindest für die anderen Engel – ein handyverrückter Engel. Am Ende klappte es aber doch, und der Engel hat letztlich nicht nur die Hirten, sondern per Whatsapp alle Menschen eingeladen – „schließlich ist Weihnachten ja für alle Zeiten für alle da!“, so seine letzte Aussage im Topser und Frankenauer Krippenspiel.



<https://bistum-osnabrueck.de/>

Auch das Seelitzer Krippenspiel war umwerfend und ergreifend. Die Begegnung mit dem Kind in der Krippe hat das Leben des Wirtes verändert und geläutert. Spüre ich die Hand dessen, der auch mich ergreifen will?



Weihnachtspakete für rumänische Kinder

Die Weihnachtspakete stapelten sich bis unter die Decke im Lagerraum nahe Schäßburg. Die Kirchgemeinden im Rochlitzer und Geithainer Land und viele weitere Initiativen haben auch im letzten Jahr wieder über 2000 Pakete für die Rumänienhilfe gesammelt. Also galt es, die Verteilung und Übergabe der Pakete in Siebenbürgen zu betreuen. Deshalb startete eine kleine Gruppe um Thomas Oertel am Wochenende des zweiten Advents zur Fahrt nach Rumänien. Der erste Tag vor Ort erzeugte gleich beklemmende Gefühle - die Übergabe von Paketen an Kinder in einer Romasiedlung. Unser unangekündigter Besuch löste natürlich große Aufregung und Freude unter den Kindern aus. Diese Freude täuschte aber nicht darüber hinweg, unter welchen elenden Bedingungen die Kinder hier aufwachsen. Die folgenden Tage waren geprägt von vielen Gesprächen mit den Empfängern und Verteilern der Weihnachtspakete vor Ort. Innerhalb weniger Tage wurde zusammen mit einer weiteren Gruppe aus dem Zwickauer Raum der Transport und die Übergabe der Pakete organisiert. Bei weihnachtlichen Feiern und Andachten, die wir auch zum Teil selbst besuchten, bekamen die Kinder die Geschenke aus Deutschland überreicht. Nach vier Tagen traten wir gestärkt und froh im Herzen über die tiefe Dankbarkeit der Menschen die Heimreise an.

J.Häßler



Frauenfrühstück, 07.02.18, 9.00 Uhr

Evangelischen Christengemeinde Rochlitz, Clemens-Pfau-Platz 27b.
Wir wollen gemeinsam in ein neues Jahr starten. Das Frauenfrühstück feiert mittlerweile seinen 14. Geburtstag. Und wieder wollen wir nach einem leckeren Frühstück an festlich gedeckten Tischen dem Vortrag unserer Gastsprecherin lauschen. Wer das sein wird? Lassen Sie sich überraschen...
Frühstück bzw. Buffet und Vortrag werden durch Spenden finanziert.
Die Treffen sind überkonfessionell, unverbindlich und in keiner Weise verpflichtend. Kontakt: Bärbel Lange, Tel. 03737 49818. Gefördert durch die Gleichstellungsbeauftragte des Landkreises Mittelsachsen.

Lass deinen Träumen Flügel wachsen

Der Verein Frühstückstreffen für Frauen e.V. lädt ein zum Frühstück am 17.3.2018 von 9:00 bis ca. 11:30 Uhr in den Ritterhof Altmittweida.
Der turbulente Alltag gibt uns kaum Gelegenheit, über aktuelle Lebenssträume oder die der Kindheit nachzudenken. Die fehlen uns auch nicht wirklich, meinen wir. Die Hauptsache, das Leben läuft. Irgendwie und irgendwohin...
Christina Ott ist da anderer Ansicht. Sie meint, in Lebenssträumen steckt eine wesentliche Kraft, die uns vorwärts bringen will. Denn in unserem Herzen schlummern Träume, die weit über das tägliche Einerlei hinausgehen. Die Referentin lädt dazu ein, genauer hinzuschauen, eigene Träume zu würdigen und zu ahnen, in welche Richtung Sie sich bewegen könnten. Vielleicht wird es Sie überraschen zu hören, dass auch Gott etwas damit zu tun hat. Konkrete Schritte in Richtung Ihrer Träume tragen zu einem erfüllten Le-

ben bei und können die Welt ein wenig verändern. Christina Ott (geb. 1967), seit ca. 20 Jahren in der Arbeit mit Frauen aktiv, ist leidenschaftlich daran interessiert, Glauben und Leben miteinander zu verknüpfen. Sie ist ein Beziehungsmensch, Naturliebhaberin und hat Freude am Spiel mit Worten und Gedanken. Christina arbeitet als Krankenschwester und als Psychologische Beraterin. Mit ihrem Mann Johannes lebt sie in Schmalkalden /Thüringen und hat zwei erwachsene Kinder. Der Kostenbeitrag beträgt 8,- €/Person und die Kinderbetreuung ist möglich für 1,- € pro Kind (inkl. Frühstück). Für einen reibungslosen Ablauf ist eine Anmeldung bis spätestens zum 15.3.18 unbedingt erforderlich. Bei Verhinderung bitte an die Abmeldung denken. Kontakt: Jana Hoch, Tel. 037206 3438 oder Christine Kunath, E-Mail: christine.kunath@suku.de

Thema: „Islam verstehen“

Über den Islam wird immer wieder und vielerorts heftig diskutiert. Wo existieren Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen Islam und Christentum?

Wie ist die Situation in Deutschland und Sachsen? Was braucht es für ein friedliches Zusammenleben?



Dr. Herold Langenbrant
Beauftragter für Weltanschauungs- und Sektentragen der Evang.-Luth. Landeskirche Sachsen

Wann? 6. Februar 2018 19.30Uhr
Wo? Evang. – Luth. Kirchgemeindezentrum
Leipziger Straße 26
09306 Rochlitz

Diakonie Rochlitz
Christliches Werk Sächsische Kirche
in Kooperation mit der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Rochlitz

Gefördert durch den Freistaat Sachsen im Rahmen des Landesprogramms Integrative Maßnahmen (2017)

CVJM Seelitz



CHRISTLICHER VEREIN JUNGER MENSCHEN

SEELITZ

www.cvjm-seelitz.de

Vom 04.-07-01.2018 fand in Augsburg die "MEHR"-Gebetskonferenz, verantwortet vom Gebetshaus Augsburg, Unter dem Slogan "open up the gate" (öffnet die Tore) statt. Es war sensationell, mit ca. 11000 Christen verschiedenster Konfessionen Gott Lob und Anbetung zu bringen. Das war verbunden mit Lehrvorträgen verschiedener Referenten. Es wird uns sicher nicht gelingen, die Atmosphäre dieser Tage wieder zu geben. Wir wollen euch jedoch gern über den Beamer an den Lehren teilhaben lassen, die uns neue Erkenntnisse brachten und alte erneuert haben. So laden wir euch ganz herzlich ins JuBeZe in Seelitz ein.

16.02.18 Johannes Hartl - Jubeln für Anfänger

23.02.18 Johannes Hartl - gehüllt in Roben oder das entfesselte Evangelium

02.03.18 Leo Bigger - Wie kann ich von Jesus erzählen

09.03.18 Fr James Mallon - eine lebendige Gemeinde aufbauen

16.03.18 Vishal Mangal wadi - was hat das Christentum mit der hohen Entwicklungsstandart in Europa zu tun

Wir wollen um 19.00 Uhr mit Lobpreis beginnen und nach dem Vortrag mit lecker Essen und Trinken gemütlich in den Austausch treten oder auch nur schwatzen.



„Spenden Bankverbindung“

CVJM Seelitz e.V. / Kolkauer Str. 11 / 09306 Seelitz
DE04 8705 2000 3200 0038 38

Die letzte Seite



Adventskonzert, Kindermusical, Adventsblasen und noch sehr viel mehr. Viel Gutes haben wir geben und aufnehmen können. Danke an alle, die dazu beigetragen haben! In Beedeln lebt unser ältestes Gemeindeglied. Laßt uns nicht vergessen, Gutes zu tun und Gott in allem die Ehre zu geben!

Unsere Mitarbeiter und Ansprechpartner sind wie folgt erreichbar:

Pfarrer: Gilbert Peikert, T. 03737-42563, Fax: 03737-42599, e-Mail: Gilbert.Peikert@gmx.net
Kantor: Michael Reichel, T. 03737-41679
Diakon: Matthias Schnabel, T. 03727-9799436, e-Mail: diakon.schnabel@web.de

Frankenau

Pfarramt: über Seelitz zu erreichen
Vorsitzender: Rainer Fritzsche, Topfseifersdorfer Str. 9, T. 03727-649458
Verwaltung: 1. Montag im Monat, 16.00 - 18.00 Uhr
Friedhof: Hellmut Hofmann, T. 03727-648219

Topfseifersdorf

Vorsitzender: Matthias Heinig, Kratzhammer 2, T. 03727-3596
Friedhof: Karin Wermann, T. 03727-92481

Seelitz

Pfarramt: 09306 Seelitz, Kolkauer Str. 10, T. 03737-42563, Fax: 03737-42599,
e-Mail: Kirche-Seelitz@gmx.net
Vorsitzender: Jörg Graichen, Bernsdorfer Str. 2b, 03737/41616
Friedhof: Michael Reichel, Kolkauer Str. 9, T. 03737-41679
Küsterin: Evelyn Heft, Zöllnitz, T. 03737-48270
Verwaltung: Montag - Freitag: 8.00 - 12.00 Uhr / Donnerstag zusätzlich: 15.00 - 18.00 Uhr

CVJM Seelitz e. V. 09306 Seelitz, Kolkauer Str. 11, T. 03737-770290, Fax 03737-770291,
e-Mail: cvjmseelitz@gmx.de
Vorsitzender: Frank Thiele, Milkau, T. 03737-770430



Im Gemeindebrief werden oft Fotos und Infos von unseren Gemeindegliedern abgedruckt. Sollten Sie keine Veröffentlichung zu Ihrer Person wünschen, teilen Sie dies bitte schriftlich dem Pfarramt Seelitz mit.

Bankverbindung
Kassenverwaltung Grimma | Bank für Kirche und Diakonie
IBAN DE08 3506 0190 1670 4091 19

Gottesdiensttermine: Februar 2018

Es ist das Wort ganz nahe bei dir, in deinem Munde und in deinem Herzen, dass du es tust. 5. Mose 30,14

Datum	Seelitz		Topfseifersdorf		Frankenau	
04.02.2018			09:30 Uhr Pfarrer Peikert	A		
11.02.2018	09:30 Uhr Pfarrer Peikert	T			10:30 Uhr Herr Weidauer	
18.02.2018			14:30 Uhr Marion Voigt			
25.02.2018	09:30 Uhr Mitmachgottesdienst				09:30 Uhr Pfarrer Peikert	A

Besondere Gottesdienste

- Die Gottesdienstzeiten in den Februarferien sind unüblich. Das kommt allen zugute, die immer gerne in den Gottesdienst kommen, aber früh auch ausschlafen und mit der Familie frühstücken wollen. Marion Voigt (Ausbildung zur Prädikantin) und Michael Weidauer (Diakon und Rüstzeitheimleiter in Ringetal) gestalten an den Sonntagen mehrere Gottesdienste auch in anderen Gemeinden, so daß wir die späten Zeiten festgelegt haben.
- Für den Gottesdienst am 25.02.18 in Seelitz ist es wichtig, eine Bibel mitzubringen!
- Monika Lange hat am 11.03.18 ihre Examenspredigt (Prädikantenausbildung). Monika hat sich durchgebissen, darauf können wir stolz sein. Sie ist dankbar über Gottes Hilfe. Diesen Dank teilen wir. Alle sind gebeten, sie kräftig zu unterstützen (Gebet, Präsenz). Beim Kirchkaffee soll dann richtig gefeiert werden. Jeder darf etwas dafür mitbringen. Die Prüfung nimmt Superintendent Jenichen ab.
- Das Osterlob findet wieder am Ostersonntag um 6.00 Uhr statt. Das gemeinsame Frühstück danach kann gerne mit etwas Mitgebrachten ergänzt werden.
- Pfr. Kaube ist ein Pfarrer im Ruhestand und lebt in Burgstädt. Manche fragen, wie es Pfarrer Richter geht. Er hatte im vergangenen Jahr einen Autounfall. Seine Frau Christine verletzte sich am Halswirbel und mußte operiert werden. Seit dieser Zeit leben sie in Leubsdorf bei einer Tochter. Es geht ihnen den Umständen nach gut, aber Friedbert Richter wird keine Gottesdienste mehr halten. Wer ihm schreiben oder ihn anrufen will, kann sich im Pfarramt melden. In Leubsdorf ist Pfr. Schieritz Gemeindepfarrer.

A – Abendmahl S – Segnung T – Taufe K – Kindergottesdienst KK - Kirchkaffee

Gottesdiensttermine: März 2018

Jesus Christus spricht: Friede sei mit euch! Wie mich der Vater gesandt hat, so sende ich euch.
Joh 20,21 (L=E)

Datum	Seelitz		Topfseifersdorf		Frankenau	
04.03.2018			10:00 Uhr AchtungLiebe GD Bischof Carsten Rentzing			
11.03.2018	09:30 Uhr Monika Lange	KK			09:30 Uhr Pfarrer Peikert	A
18.03.2018			09:30 Uhr Pfarrer Peikert	A		
25.03.2018	09:30 Uhr Pfarrer Peikert	A				
29.03.2018 Gründonnerstag			19:30 Uhr Pfarrer Peikert	A		
30.03.2018 Karfreitag	15:00 Uhr Pfarrer Peikert				09:30 Uhr Pfarrer Peikert	A
01.04.2018 Ostersonntag	06:00 Uhr Osternacht 09:30 Uhr Familien-GD	KK A	09:30 Uhr Familien - GD			
02.04.2018 Ostermontag	09:30 Uhr Pfarrer i. R. Matthias Kaube	A			09:30 Uhr Pfarrer Peikert	T A
09.03.2018	19:00 Uhr Jugendgottesdienst					

A – Abendmahl S – Segnung T – Taufe K – Kindergottesdienst KK - Kirchkaffee